

# BERUFSBILD

## Gärtner/in Zierpflanzenbau (m/w/d)



### **Berufstyp:**

Anerkannter Ausbildungsberuf

### **Ausbildungsart:**

Duale Ausbildung in der Landwirtschaft (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### **Ausbildungsdauer:**

3 Jahre

### **Lernorte:**

Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)

### **Was macht man in diesem Beruf?**

Gärtner und Gärtnerinnen der Fachrichtung Zierpflanzenbau vermehren und kultivieren Schnittblumen, Beet-, Topf-, Balkon- und Grünpflanzen in Gewächshäusern und im Sommer auch im Freiland. Sie gießen, düngen und beschneiden die Pflanzen und sorgen durch gezielte Kulturmaßnahmen für die erforderliche Größe, termingerechte Blüte und somit Verkaufsreife der Pflanzen. Dabei setzen sie Anlagen mit computergesteuerter Bewässerung und Düngung, Belüftung,

Belichtung und Beschattung ein. Wenn sie Pflanzen direkt an die Endverbraucher verkaufen, beraten sie diese auch über die standortgerechte Auswahl und die Pflege von Pflanzen.

### **Welcher Abschluss wird erwartet?**

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit mittlerem Bildungsabschluss oder Hochschulreife ein.

### **Beruflicher Aufstieg**

Aufstiegsweiterbildung bietet die Möglichkeit, beruflich voranzukommen und in Führungspositionen zu gelangen, zum Beispiel durch die Prüfung als Gärtnermeister/in der Fachrichtung Zierpflanzenbau oder eine Weiterbildung als Wirtschaftler/in im Bereich Gartenbau.

Ein Studium eröffnet weitere Berufs- und Karrierechancen, zum Beispiel durch einen Bachelorabschluss im Studienfach Garten-, Landschaftsbau oder Landschaftsökologie, Naturschutz.



# BERUFSBILD



## Deine Ausbildungsinhalte

**Auszug aus dem Ausbildungsrahmenplan und dem Rahmenlehrplan:**

### Ausbildung im Betrieb:

- der Ausbildungsbetrieb, betriebliche Zusammenhänge und Beziehungen
- betriebliche Abläufe und wirtschaftliche Zusammenhänge
- Böden, Erden und Substrate
- Kultur und Verwendung von Pflanzen
- Maschinen, Geräte und Betriebseinrichtungen; Materialien und Werkstoffe
- Natur- und Umweltschutz; rationelle Energie- und Materialverwendung

### Ausbildung in der Berufsschule:

- Standortaufnahme/ Informationsbeschaffung und -auswertung
- Pflanzen und ihre Verwendung
- Organisation und Kontrolle von Bauleistungen und Arbeitsabläufen
- umweltbewusste Bau- und Pflegemaßnahmen
- Betriebsausstattung
- Betriebsorganisation, Vermarktung und Betriebserfolg



Quelle:  
Bundesagentur für Arbeit